

BMW Group

Konzernkommunikation und Politik

Presseinformation
18. Juni 2009

BMW Group unterstützt die Bewerbung Münchens um die Ausrichtung der Olympischen Winterspiele 2018.

München. Die BMW Group unterstützt die Bewerbung der bayerischen Landeshauptstadt München für die Olympischen Winterspiele 2018. „München und die BMW Group gehören zusammen. Sportlichkeit ist Kern unserer Identität und Kern der Marke BMW. Wir wollen dazu beitragen, dass sich 2018 hier in unserer Heimatstadt Sportlerinnen und Sportler aus aller Welt im fairen Wettstreit miteinander messen. Als nachhaltigster Automobilhersteller der Welt fördern und unterstützen wir die Idee nachhaltiger Olympischer Winterspiele in München 2018. Falls es Olympische Spiele in unserer Stadt gibt, wollen wir Teil der Spiele sein“, sagte der Vorstandsvorsitzende der BMW Group, Dr. Norbert Reithofer, am Donnerstag im Rahmen einer Pressekonferenz in der BMW Welt in München. Das Unternehmen wird in die Bewerbung auch seine umfangreiche Erfahrung im Bereich Mobilitätskonzepte einbringen.

„Wir sehen die Bewerbung als eine langfristige Investition in die Zukunft, um die Werte von morgen zu schaffen. Die Wahrnehmung gesellschaftlicher Verantwortung gehört untrennbar zu unserem unternehmerischen Selbstverständnis. Als Corporate Citizen steht die BMW Group mit Kunden und Mitarbeitern aus aller Welt für Völker-verständigung und interkulturellen Austausch“, erklärte Reithofer weiter.

Die BMW Group wird sich in der Bewerbungsphase von 2009 bis 2011 mit einem Gesamtvolumen in Höhe von drei bis fünf Millionen Euro beteiligen. Das beinhaltet auch Sachleistungen wie beispielsweise die Bereitstellung von Fahrzeugen.

Der Ministerpräsident des Freistaates Bayern, Horst Seehofer, sagte: „Ich freue mich, dass sich mit BMW ein Aushängeschild unter den Wirtschaftsunternehmen in München und Bayern mit internationalem Renommee für die Olympia-Bewerbung Münchens für die Winterspiele 2018 stark macht. Ich danke dem BMW Vorstandsvorsitzenden Herrn Dr. Reithofer persönlich für die bedeutende finanzielle und ideelle Unterstützung dieser Bewerbung. Um die Olympischen Winterspiele 2018 nach München zu holen, brauchen wir nationale Unterstützung, aber auch den Rückenwind und das klare Bekenntnis von wichtigen Playern hier am Standort. BMW zeigt mit seiner großartigen Unterstützung einmal mehr, dass das Unternehmen auch gesellschaftliche Verantwortung übernimmt. Wenn Sport, Politik, Wirtschaft und Gesellschaft an einem Strang ziehen, haben wir alle Chancen für Olympische Winterspiele 2018 in München.“

Firma
Bayerische
Motoren Werke
Aktiengesellschaft

Postanschrift
BMW AG
80788 München

Telefon
+49 89 382-68796

Internet
www.bmwgroup.com

Rolls-Royce
Motor Cars Limited



BMW Group

Konzernkommunikation und Politik

Presseinformation

Datum 18. Juni 2009

Thema

Seite 2

Sollte München mit den Sportstätten in Garmisch-Partenkirchen und dem Berchtesgadener Land im Juli 2011 den Zuschlag vom Internationalen Olympischen Komitee (IOC) erhalten, würde ein weiteres Kapitel olympische Geschichte geschrieben: Noch nie war eine Stadt Ausrichter von Olympischen Sommerspielen und Winterspielen. 1972 hatten in München die XX. Sommerspiele stattgefunden. Auch damals war die BMW Group involviert, mit einem Elektrofahrzeug vom Typ BMW 1602 beim Marathon und beim Geher-Wettbewerb.

Christian Ude, Oberbürgermeister der bayerischen Landeshauptstadt München, sagte: „Wenn unsere Vision der Münchner Bewerbung um die Spiele 2018 Wirklichkeit wird, könnte BMW zum zweiten Mal die Eröffnung Olympischer Spiele gleichsam vor den eigenen Werkstoren erleben. Die Stadt dankt BMW ausdrücklich dafür, dass sich das Unternehmen auch in wirtschaftlich schwieriger Zeit zu seiner Heimatstadt bekennt und als Sponsor am langfristigen gemeinsamen Erfolg mitwirkt. BMW und Olympia - das passt zusammen wie die Nachbarschaft gelungener Architektur im Olympiapark und auf dem BMW Stammgelände. BMW und Olympia – dieses Bündnis steht für Sportlichkeit, Schwung und Dynamik wie auch für ökologische Verantwortung und langfristigen Erfolg.“

Dr. Thomas Bach, Präsident Deutscher Olympischer Sportbund, sagte: „München ist mit Olympischen Spielen untrennbar verbunden. Die Sommerspiele 1972 haben zum Aufschwung der Stadt zur Weltstadt mit Herz ganz entscheidend beigetragen. Noch heute haben viele Menschen auf der ganzen Welt ausgesprochen gute Erinnerungen an die Spiele, und wer damals noch nicht geboren war, hat nur Positives erzählt bekommen. Olympische Winterspiele 2018 in München werden einen vergleichbaren Effekt erzielen und eine wunderbare Plattform sein, um Deutschland, vor allem aber das Land Bayern und die Stadt München, ihre Menschen und auch ihre Unternehmen glänzend zu präsentieren. Wir freuen uns sehr, dass die BMW Group, wie die Olympischen Spiele 1972 ein Münchner Gütesiegel, Partner der Bewerbergesellschaft München 2018 wird. Gemeinsam erfolgreich sein, das ist ein Ziel nicht nur im Sport. Diese Partnerschaft wird eine gelebte sein, mit dem Ziel, München als erste Stadt zum Gastgeber von Olympischen Sommer- und Winterspielen zu küren.“

BMW Group

Konzernkommunikation und Politik

Presseinformation

Datum 18. Juni 2009

Thema

Seite 3

Richard Adam, Geschäftsführer der Bewerbungsgesellschaft München 2018, sagte: „BMW verleiht der Bewerbung um die Winterspiele 2018 einen großen Schub. Als Bewerbungskomitee freuen wir uns besonders, dass sich eine der weltweit stärksten Premiummarken voll und ganz zur Bewerbung bekennt. BMW ist ein internationales Unternehmen mit bayerischen Wurzeln und steht für Leistung, Stärke, Tradition und Zukunftsorientierung sowie für höchste Ansprüche. BMW und die Bewerbung München 2018 - das passt einfach zusammen.“

Anni Friesinger, Eisschnellläuferin und zweifache Olympiasiegerin, sagte: „Ich wünsche Münchens Bewerbung um die Olympischen und Paralympischen Winterspiele 2018 viel Erfolg und bin mir sicher, dass die Unterstützung durch ein renommiertes Unternehmen wie BMW die Erfolgsaussichten zweifellos erhöht. Olympische Spiele sind für jeden Sportler ein ganz besonderes Erlebnis, und die Aussicht, diese im eigenen Land austragen zu können, birgt einen unglaublichen Reiz. Ich freue mich, die Chance hierfür auch durch mein persönliches Engagement unterstützen zu können.“

Konzernportrait BMW Group.

Gegründet als Bayerische Flugzeugwerke AG (BFW) im Jahr 1916, entstand 1917 die Bayerische Motoren Werke G. m. b. H., die 1918 schließlich in Bayerische Motoren Werke Aktiengesellschaft (BMW AG) umgewandelt wurde. Heute gehört die BMW Group zu den zehn größten Automobilherstellern weltweit und verfügt mit ihren Marken BMW, MINI und Rolls-Royce über drei der stärksten Premiummarken in der Automobilbranche. Zudem hat das Unternehmen eine starke Marktposition im Motorradgeschäft und ist auch im Geschäft mit Finanzdienstleistungen erfolgreich. Mit der Strategie Number ONE hat die BMW Group im Jahr 2007 die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft gestellt. Das Unternehmen wird dabei konsequent auf Profitabilität und langfristige Wertsteigerung ausgerichtet. Die Aktivitäten sind weiter klar auf die Premiumsegmente der internationalen Automobilmärkte fokussiert. Die strategische Zielsetzung reicht bis in das Jahr 2020 und ist klar definiert: Die BMW Group ist der weltweit führende Anbieter von Premium-Produkten und Premium-Dienstleistungen für individuelle Mobilität.

BMW Group

Konzernkommunikation und Politik

Presseinformation

Datum 18. Juni 2009

Thema

Seite 4

Kurzportrait Bewerbungsgesellschaft München 2018 GmbH.

München bewirbt sich zusammen mit Garmisch-Partenkirchen und dem Berchtesgadener Land um die XXIII. Olympischen und die XII. Paralympischen Winterspiele 2018. Die Bewerbungsgesellschaft München 2018 GmbH mit den beiden Geschäftsführern Richard Adam und Bernhard Schwank ist damit beauftragt, alle Aufgaben und Belange im Zusammenhang mit dieser Bewerbung wahrzunehmen und zu koordinieren. Gesellschafter der Bewerbungsgesellschaft sind der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) mit 51 Prozent, die Landeshauptstadt München (30 Prozent), der Freistaat Bayern (neun Prozent), die Marktgemeinde Garmisch-Partenkirchen (acht Prozent) und der Landkreis Berchtesgadener Land (zwei Prozent). Informationen zum Konzept, dem Bewerbungsablauf und viele weitere Details finden Interessierte unter www.muenchen2018.org.

Für Rückfragen und weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

BMW Group, Konzernkommunikation und Politik

Jörg Kottmeier, Leiter BMW Sportkommunikation

Tel.: +49-89-38223401, Fax: +49-89-38228567

Email: joerg.kottmeier@bmw.de

Nicole Stempinsky, BMW Sportkommunikation

Tel.: +49-89-38251584, Fax: +49-89-38228567

Email: nicole.stempinsky@bmw.de

Media website: www.press.bmwgroup.com, Email: presse@bmwgroupp.com

Bewerbungsgesellschaft München 2018 GmbH

Agnes-Pockels-Bogen 1

80992 München

Telefon: +49-89-540428-320

Email: presse@muenchen2018.org

Rolls-Royce
Motor Cars Limited

